- 277 -

## Bei den Reserve und Landwechmannschen, deren Restamationen im letzten Frühjahrer Berücksicht gang gestung gestung geben bedar es der Erneuren der Meuche nicht, seden die Verafe august gestung gestung gestellten Landschaft verafe august gestellten Landschaft gestellten Landschaft protest gestellten Landschaft protest gestellten Landschaft gestellten L

## Landraffull &

## den Danziger Kreis.

Nº 47.

Danzig, den 19. November. 21 ned gigen

1853.

In Gemäßheit der von den Röniglichen Ministerien des Innern und des Krieges unterm 26. October 1850 erfassenen Bestimmungen über das Berfahren bei Einberufung der Referbes und Landwehr-Mannschaften zu den Fahnen, wird hiermit bekannt gemacht, daß die permanenten Mitglieder der Kreis-Ersas-Commission in einer

sidnulfurg nedodle 4 genoben 7. December com Morgens 9 Uhr, infle weinlicherraging ichin sid

auf Neugarten (im Sasthause jum Prinzen von Preußen) stattfindenden Conferenz, welcher die betheiligten Individuen personlich beiwohnen konnen, über die Gesuche um einstweilige Zurud, stellung vom Eintritt in den Militairdienst bei etwa eintretender Mobilmachung enticheiden werden.

Diejenigen im Kreise wohnenden Reservisten und Landwehrmanner des ersten Aufgebots, welche einen Grund zur Zuruckstellung geltend machen zu können vermeinen, werden aufgefordert, ihre Sesuche spätestens bis zum 23. November, welcher Termin den Wehrleuten bei der stattgefundenen Controllversammlung bekannt gemacht worden ist, durch die Ortspolizei. Obrigkeien und Schulzen-Aemter begutachtet, bei mir anzubringen, unter der Verwarnung, daß auf später eingehende oder vom Schulzenamt oder der Orts. Polizei-Behörde nicht begutachtete Reklamationen nicht gerücksichtigt werden kann. Einstweilige Zurücksellung ist überhaupt nur zuläsig:

1) wenn ein Mann als der einzige Ernahrer feines arbeitsunfahigen Baters oder feiner Mutter, mit denen er die namliche Zeuerstelle bewohnt, zu betrachten ift und ein Anecht oder Gefelle nicht gehalten werden kann, auch durch die gesehlich den Familien der Resferves und Landwehrmannschaften zu gewährenden Unterstützungen der dauernde Ruin des

elterlichen Hausstandes bei der Entfernung des Sohnes nicht zu befeitigen ift;
2) wenn ein Wehrmann, der das dreißigste Lebensjahr erreicht hat, oder einem der beiden mittelsten Jahrgange des ersten Aufgebots angehort, als Grundbesiger, Pachter oder Geswerbetreibender, als Ernahrer einer zahlreichen Familie selbst bei dem Genuffe der gessehlichen Unterstützung seinen Hausstand und feine Angehörigen durch die Entfernung dem ganzlichen Verfall und dem Elende Vreis geben wurde:

ganzlichen Verfall und dem Clende Preis geben murde;
3) wenn in einzelnen dringenden Jahlen die Zurudstellung eines Mannes, deffen geeignete Vertretung auf keine Weise zu ermöglichen ist, im Interesse der allgemeinen Landescultur und der National-Dekonomie fur unabweislich nothwendig erachtet wird.

Besuche als begrundet erachtet worden find, durch das Rreisblatt bekannt gemacht werden.

Bei den Referves und Landwehrmannschaften, deren Reklamationen im letten Bruhjahre Berudfichtigung gefunden haben, bedarf es der Erneuerung der Gesuche nicht, jedoch haben die Ortspolizeibehorben und Schulgen-Memter bis jum 30. November bei 1 Thaler Strafe anzugeigen, wenn Beranderungen in den Berhaltniffen ber damale Ruruckgeftellten (vide Rreisblatt pro 1853, No. 23, G. 128,) vorgefommen find.

Dangig, den 12. Movember 1853.

Der Landrath des Danziger Rreifes. In Bertretung v. Brauchitfch.

er Schulze Moller aus Stutthof ift von feinem Amte entlaffen und die Fuhrung bes Schulgen-Umtes interimistisch dem Schoppen Sonfe übertragen worden. Dangig, den 12. Robember 1853. El nod gigun C

Der Landrath bes Danziger Rreifes. In Bertretung v. Brauchitich.

n Gemakheit der von den Rolpgfidundlaum inm nen Signich und bes Rrieges unterm, ie Dorfichaft Stutthof beablichtigt, die auf der Storbuderfampe belegene Bafferfchopfmible aufreine anderei Stelle gunfeten, benate himred bieren beite bie gandnes und un netfenbinnallendemonne

Alle Diejenigen, welche gegen diefes Unternehmen Ginwendungen gut machen haben die nicht privatrechtlicher Ratur find, werden aufgefordert, folde binnen 4 Bochen praflufipis auf Reugarten (im Gafthaufe gum Pringen von Preugen) ftartfinden inspellrduren reichwilien riecht

Surue Die Beidnung nebft Befdreibung vom bem projectirten Baue ift in meinem Bureau ftellung vom Eintritt in ben Militairdienst bei eima eintretender Robilmachung emichaftignts

Dangig, den 29. October 1853.

Diejenigen im KreisefierRruspigna Bangigen Benindnner bes erften Buf. gebote, welche einen Grund gur Schitchundengognurerreitbing gu konnen vermeinen , werden

aufgesordert, ihre Gesuche fpatestens bis jum Da. Movember, welcher Termin er Hofbesiger Theodor Hing in Steegen ift jum Schlidgeschworenen fur die Matternkumpe bestellt worden. Dangig, den 31. October 1853 und nog 1960 anadagnia rabad dua fac gunnam di gunllandinung, gen 31. Der Edndrath des Dangiger Kreifes.

überhaupt nur zuläßig:

In Bertretung v. Brauchitsch. fculgen des Kreifes werden unter hinweifung auf meine Berfugung vom 8. Geptember cr. (Rreisblatt No. 42., G. 239.,) hiermit aufgefordert, ihre Bestellungen auf das Gedenkbuch gur Erinnerung an die Anwesenheit Gr. Majestat des Ronigs in unserer Probing in den Tagen vom 30. Juli bis 4. August d. 3. nunmehr ichleunigft und fpatestens bis jum 1. Dezember c. bu machen, widrigenfalls die Subferiptionslifte gefchloffen werden wird.

Der Landrath des Danziger Kreises, am finde nochtige 3) wenn in einzelnen beingende dituburg, a gnubertetung b. Beffen geeignete

1840 Do. 94 Geite 33, ) ift den Schullehrern auf dem Lande die Abfaffung fchriftlicher Eingaben Besuche als begründet erachtet worden find, burch bas Rreisblatt befannt gemacht werden.

und Auffape fur Undere ohne Ausnahme bei einer Strafe von 2 - 20 rtl. fur jeden Uebertretungsfall unterfagt worden. Es icheint diefe Bestimmung einzelnen Schullehrern nicht befannt, oder aber in Bergeffenheit gerathen gu fein. Die Ortspolizeibehorden und Schulgenamter derjenigen Orte, in welchen fich Schulen befinden, haben daber diefe Regierungs Berfugung den Sid ullehrern gur Renntnifinahme vorzulegen, damit lettere fich nicht, vielleicht unwiffentlich, Bangig, den 14. November 1853; rold puntodolle ropitchiffguofo nutiomre &

Jopper Bandrath Des Danziger Kreifes. 13doto . 69 nod , tongo In Bertretung b. Brauchitich.

Dur Neuwahl eines Schiedsmanns fur den Begirt

St. Salvator, mogu die Ortfcaften Gr. Balddorf, Rl. Balddorf, Bormert Quadendorf, Solm, Burgermiefen, Rehrungfder Weg, Rriefel, Candmeg, Steindamm, Strofteid, Tropl, Hollander, Eduitenffeg gehoren,

habe ich einen neuen Termin auf Sonnabend, den 3. Dezember d. I. Bormittags 10 Uhr, im bies figen Rreifamte anberaumt und werden fammtliche ftimmberechtigte Gigenthumer der genannten Ortichaften jum Erichemen unter ber Bermarnung vorgeladen, daß die Ausbleibenden der Babl der Erscheinenden beitreten muffen. Die betreffenden Schulzen- Aemter haben den ftimmberecheitigten Grundbesigern diesen Termin bekannt ju machen und, daß folches geschehen, mir bis jum 29. November jur Bermeidung toftenpflichtiger Abholung des Berichts angugeigen. . Auf der Wahllifte fleben:

der Schulze Mefed in Groß Balddorf, Sofbefiger Schmidt in Rlein Balddorf, Grundbesiger Schwarg in Tropt.

Danzig, den 28. October 1853.

Der Landrath des Dangiger Rreifes In Bertretung v. Brauditich.

Copeld Schwark in Schwek. oggenricht. und Gerst-Stroh ist zu verkaufen auf Gr. Schellmuhl bei Danzig.

Sin Sobn ordentlicher Elern, ber guft bat, Die Backerel zu erlernen, kann fich melben beim 3 ine fehr gute u. bequeme vierf. Drofdfe mit abnehmbarem halbverded fieht billig jum Bertauf in Dangig Ropergaffe 13.

roffe Bandftode find im Schulzenamt Czattkau bei Dirfchau billig ju berkaufen.

wei vorzügliche gute Schüten Büchsen find Breitg. 13. ju verkaufen.

Der landwirthschaftlich versammelt sich Freitag, den 25. November c., Nachmittags 4 Uhr, im Bahnhofs-Gematting manual day non Der Vorstand.

Defte Montauer Pflaumen find ftein, und tonnenweise pro Pfund 1 fgr. 8 pf. gu haben in der Handlung "Zur weißen Nand" in St. Albrecht bei Rebalteur'n, Berleger: Kreissekretair Krause, Samellpressende. b. Webelschen Hosbuchte. Danzig, Fopeng.

Bezug auf die Amteblatt-Berfugung der Koniglichen Regierung ju Danzig vom 12. October c. (Amteblatt pro 1853, pag. 288) merden die Schulzen und Ortevorsteher des diese feitigen Umtebegirts hiermit beauftragt, die, jur Berftellung der Gebaude des Inflitute der barmherzigen. Schwestern in Culm, ausgeschriebene Sausfollecte bei den katholischen Einwohnern abaubalten und die eingefommenen Betrage, event Bacat-Unzeigen, bis jum 1. Dezember c., bet Bermeidung toftenpflichtiger Abholung, hier einzureichen doff beine

Boppot, den 29. October 1853 , Ronigl. Domainen-Reut-Umt.

in Bertrefungia Brauchitich.

Feuer-Berficherungs-Unftalt

Borussia in Berlin, Berlin, Berlin, Bernerf Dua- St. Calvater mogunt bonnerf Duaur Reumahl eines Schiedsman

übernimmt Berficherungen auf Gebäude in Städten und auf dem Lande, Dominial, und Rufticale, rentenpflichtige und Erbpachte. Grundfide, auf Mobiliar, Baaren, Erndten, lebendes und todtes Inventar ju magigen festen Dramien ohne alle Rachfchug-Berbindlichkeit. -

Untrage werden durch die unten bemerkten Special-Agenten entgegen genommen,

durch den Saupt-Agenten vollzogen.

in Alem Wallodarf.

Bei mehrjahrigen Versicherungen mit Borausbezahlung der Pramien findet Rabatt fatt. C. H. Gottel sen., Langenmarkt No. 33. Special-Agenten Danzig, den 15. October.

Auf der Wahlliste fleben: die herren: 3. C. Berent in Gottsmalde, balle geluch 199 Ferd. Gaft in Glabitsch, grand rogifiedinur

Br. Saffe in Berent, Dangig, den 28

21. S. Lehmann in Reuenburg, 21d. Martini in Mewe,

Robert Schulf in Neuftadt, Leopold Schwart in Schwet, Voggenrichte und Gerfteuchtildfinigiologe tlamne etche Melmibl bei Dangit.

Sin Cohn ordentlicher Eltern, der Luft hat, die Baderei zu erlernen, kann fich melden beim 🤝 Tiell muy gillid tof borrodine mernen Badermeifter Engetbrecht, Raffuhichen Markt t. oni

i percentation de la contraction del contraction de la contraction Meinen auswärtigen Runden die ergebene Anzeige, daß zum bevor: A y fiebenden Binter mein Mütenlager für Berren u. Anaben aufs Bollfian. Q () digste fortirt ift, u. empfehle Berliner Gerrenmüten, wie mein eigenes Fa: A i brifat in d. neuest. Parifer Facons 3. fest. Preifen. Gleichzeitig empfehle V für Damen mein wohlaffort. Muffen, Belgfragen u. Manfchettenlager, y und bitte bei vorkommenden Ginkaufen mich mit ihrem Besuche beeh: A ren zu wollen. C. Rlatt, Langenmarkt an der Borfe. 

Räucherlach Svin großen und fleinen Salften, bäude zu Praust.

in Fischen von 6 bis 10 Pfd. werden von jest ab versendet. Danzig, im November 1853. C. M. Mauff, 1. Damm 13.

Rebatteur u. Berleger: Rreisfefretair Rraufe. Schnellpreffenbr. b. Webelfchen hofbuchbr., Dangig, Jopeng.